

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 20. September 1973

Blatt 1755

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Hilfe für Legastheniker - Spezialkurse des Jugendamtes
Öffentlicher Verkehr - Retter der Städte
Reklamationsfrist läuft Sonntag ab
Tunneldurchschlag unter dem Südtiroler Platz
- Lokal: Wiener Naturschutztag: Baumschutz und Vogelschutz
Heute Nacht in Favoriten: Autorowdy stieß Kanalarbeiter
nieder
- Sport: Alle Olympiasieger bei Festakt im Wiener Rathaus
- Kulturdienst: Das Wiener Kleinbühnenkonzept koordiniert und
garantiert die Subventionen

Chef vom Dienst 42 800 Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

hilfe fuer legastheniker
spezialkurse des jugendamtes

3 wien, 20.9. (rk) nach neuesten erhebungen haben etwa 20 prozent aller volksschueler mit einem besonderen problem zu kaempfen: sie sind legastheniker, das heisst, sie sind rechtschreib- beziehungsweise leseschwach. seitens der schulen bemueht man sich seit langem mit diesem problem fertig zu werden. so wurden durch den schulpsychologischen dienst bereits seit einiger zeit zur betreuung und foerderung dieser lese- und rechtschreibschwachen kinder spezielle legasthenikerkurse eingerichtet. auch die volkshochschulen veranstalten derartige kurse, doch reichen diese nicht aus.

aus diesem grund hat sich das jugendamt der stadt wien dazu entschlossen, ein eigenes intensivprogramm zur foerderung legasthenischer kinder einzurichten. fuer eltern, die mit ihren kinder diesbeuegliche schwierigkeiten haben, besteht die moeglichkeit, diese ab kommenden montag, dem 24. september, entweder telefonisch unter der nummer 34 65 35, klappe 268 oder in einer der 18 kinder- und jugendpsychologischen beratungsstellen anzumelden.

auf grund der anmeldung wird das kind zunaechst von erfahrenen psychologen auf seine legasthenie getestet. dabei sind unter anderem intelligenzpruefungen, rechtschreib- und hoertests beziehungsweise spezielle tests zur ermittlung einer eventuell vorhandenen linkshaendigkeit vorgesehen. das eigentliche kursprogramm wird sodann im laufe des oktober aufgenommen werden. im interesse der individuellen foerderung eines jeden einzelnen Kindes wird die gruppe jeweils hoechstens vier kinder umfassen. die betreuung soll einmal woechentlich erfolgen, wobei die 'lernzeit' nicht ueber 30 minuten hinausgehen soll.

naehere auskunft darueber erteilt der psychologische dienst der stadt wien, 9, lustkandlgasse 50.

k o m m u n a l :

=====

oeffentlicher verkehr - retter der staedte
vortrag von dr. lehner bei der salzburger adog

7 wien, 20.9. (rk) nur durch die rueckkehr zu flaechenspaerenden oeffentlichen verkehrsmitteln kann die verkehrsraumnot in unseren staedten gemildert werden. so erweist sich der oeffentliche verkehr, wie es einmal der praesident der deutschen akademie fuer staedtebau und landesplanung sagte, als retter unserer staedte.

mit diesen worten fasste der bekannte verkehrsexperte dr. ing. friedrich l e h n e r (hannover) seine ausfuehrungen ueber ''foerderung des staedtischen oeffentlichen verkehrs - ein gebot der stunde'' vor der salzburger adog (arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft) zusammen.

dr. lehner verwies auf die verkehrsrelevanten wirkungen der staedtischen entwicklung in unserem jahrhundert: zunahme des verkehrsvolumens, wachsende mobilitaet der bevoelkerung, zunahme der fahrtstrecken infolge verschiebung der wohnviertel nach aussen und konzentration der arbeitsplaetze in die zentren, starke berufsverkehrsstroeme, die sich zur stadtmitte hin verdichten und eine wachsende pendlerwelle.

ohne auto haette die moderne industrie ihr potential nicht erreichen koennen. dem einzelnen erfuehlt das auto den wunsch nach ungebundensein. vom gesichtspunkt der staedte ist sein wesentliches merkmal jedoch der grosse flaechenbedarf: der autofahrer benoetigt im durchschnitt sechs- bis achtmal so viel verkehrsflaeche wie der benuetzer eines oeffentliches verkehrsmittels, der flaechenbedarf eines parkenden autos ist nicht viel geringer als die durchschnittliche wohnflaeche eines menschen.

beispiel usa

wollen wir, dass unsere staedte auch weiterhin ein zuhause fuer uns sind, duerfen wird es nicht so weit kommen lassen wie in den staedten der usa. man hat dort lange geglaubt, das auto

koenne alle aufgaben erfuellen und die verkehrsschwierigkeiten koennten mit stahl und zement bewaeltigt werden. viele staedte weisen mit ihren raumfressenden verkehrsanlagen kaum noch bereiche auf, die wir als fuer den menschen 'ueberschaubare lebensraeume' ansehen koennten. der stadtkern von los angeles zum beispiel besteht zu zwei dritteln aus verkehrsanlagen. wuerden alle berufstaetigen in manhattan mit dem auto fahren, muesste man ganz manhattan in eine einstoeckige parakgarage verwandeln. wuerde nur jeder dritte der in der londoner city beschaeftigten sein auto auf einem parkplatz abstellen, waere eine flaeche erforderlich, die der ganzen city entspricht.

dr. lehner formulierte vier punkte im sinne einer vernuenftigen aufgabenteilung zwischen den verschiedenen verkehrstraegern:

1. zielbewusste foerderung der oeffentlichen personenverkehrsmittel.
2. prioritaaet fuer den oeffentlichen verkehr beim ausbau der verkehrswege.
3. verbesserung der befoederungsqualitaet.
4. parkraum in zentralgebieten, der nicht beliebig vermehrbar ist, muss weitgehend dem wirtschaftsverkehr vorbehalten bleiben.

trennung der verkehrsformen

damit der oeffentliche verkehr moeglichst stoerungsfrei, puenktlich, regelmaessig und schnell ist, sind vor allem besondere bahnkoerper fuer strassenbahnen oder wenigstens eine abtrennung der gleise durch sperrlinien oder plastikschwellen sowie eigene busspuren notwendig. wirksamer ist die vertikale trennung der verkehrsformen durch den bau von ustrab-strecken und u-bahnen. oeffentliche verkehrsmittel sollen bei der signalisierung bevorzugt werden. glasgow, london, toronto, bern und andere staedte erproben deshalb zentralgesteuerte, koordnierte regelsysteme. dazu sollen massnahmen wie das verbot des linksabbiegens ueber gleiskoerper, sperrflaechen, einrichtung von nur-strassenbahnstrassen und haltebuchten fuer autobusse, erleichterung fuer von

haltestellen ausfahrende autobusse und eine staffelung der arbeitszeiten kommen.

dr. Lehner befasste sich mit den vorschlaegen fuer neue personentransportsysteme, die den oeffentlichen verkehr mit den vorzuegen des personenautos verbinden sollen. bis einsatzfaehige systeme zur verfuegung stehen, werden noch gut zehn, zweielf jahre vergehen. auch dann werden sie nur verteilerfunktionen erfuellen und in den hauptverkehrsbereichen die konventionellen massenverkehrsmittel nicht ersetzen koennen. der ausbau dieser konventionellen verkehrsformen - u-bahn, schnellbahn, strassenbahn, autobus - wird auch in zukunft im vordergrund stehen muessen.

k o m m u n a l :

=====

reklamationsfrist laeuft sonntag ab

8 wien, 20.9. (rk) die reklamationsfrist fuer die gemeinderats- und landtagswahlen am 21. oktober laeuft am kommenden sonntag ab. jeder wiener und jede wienerin, die von ihrem wahlrecht gebrauch machen wollen, haben bis sonntag, 13 uhr, die moeglichkeit, bei den bezirksaemtern beziehungsweise in den amtsraeumen der bezirksvorsteherung nachzusehen, ob sie auch tatsaechlich auf der wahlliste stehen.

morgen, freitag, den 21. september, koennen die wahlberechtigten von 8 bis 20 uhr ihr wahlrecht reklamieren, samstag und sonntag ist dafuer die zeit von 8 bis 13 uhr vorgesehen. wie stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g der "rathaus-korrespondenz" mitteilt, liegt die zahl der reklamationen - eintragungsbegehren, berichtigungen, streichungsbegehren - hoeher als bei den gemeinderatswahlen im jahre 1969.

1236

L o k a l:

=====

wiener naturschutztag: baumschutz und vogelschutz im
mittelpunkt

1 wien, 20.9. (rk) kommenden samstag, den 22. september, findet in der hermesvilla im lainzer tiergarten der wiener naturschutztag 1973 statt. die landesgruppe wien des oesterreichischen naturschutzbundes fuehrt ihre 4. ordentliche hauptversammlung durch.

bei den beratungen der organisierten naturschuetzer wiens wird zweifellos das auf initiative von buergermeister leopold g r a t z vom kulturamt der stadt wien ausgearbeitete baumschutzgesetz eine dominierende rolle spielen. mit diesem gesetz, das so rasch wie moeglich beschlossen werden wird, wird eines der bisher ungelosten anliegen der naturschuetzer positiv erledigt.

auf der tagesordnung steht das referat ''probleme der grossstadtbiologie'' von assistent dr. berndt l o e t s c h sowie eine enquete fuer den vogelschutz in wien. es werden massnahmen beraten, um die rasch fortschreitende dezimierung vieler singvogelarten aufzuhalten. dazu wird es vor allem notwendig sein, in bestimmten landschaftsgebieten der stadt die nist- und brutgelegenheiten systematisch auszubauen.

im rahmen der tagung wird das fruehjahrstreffen der wiener naturwacht, das wegen des ausbruchs der maul- und klauenseuche nicht zum vorgesehenen termin im lainzer tiergarten stattfinden konnte, nachgeholt. in diesem zusammenhang ist es erfreulich, dass sich immer mehr naturfreunde fuer die ehrenamtliche mitarbeit bei der naturwacht interessieren. von zwanzig auf hundert mitarbeiter ist in den letzten jahren die naturwacht gewachsen. es melden sich staendig neue helfer, so dass noch heuer weitere pruefungen fuer die aufnahme in die naturwacht notwendig sein werden.

den festlichen abschluss der tagung bildet ein konzert der lainzer jagdmusik mit der urauffuehrung einer ''naturwachtfanfare''.

L o k a l :

=====

heute nacht in favoriten:

autorowdy stiess kanalarbeiter nieder

6 wien, 20.9. (rk) ein schwerer unfall mit fahrerflucht ereignete sich heute nacht in favoriten. dabei wurde der 45jaehrige kanalarbeiter johann kronsteiner schwerstens verletzt. der schuldige pkw-lenker fluechtete mit seinem wagen, einem hellen auto, vermutlich der marke peugeot.

das unglueck ereignete sich auf der kreuzung laxenburger strasse - saulkastrasse, um ungefaehr 23,30 uhr. eine partie staedtischer kanalarbeiter war mit einer routinemaessigen kanalarraeumung beschaefligt. die arbeitsstelle war vorschriftsmaessig mit warndreieck, weitwarnleuchten und scheinwerfer abgesichert. als die verkehrsampele fuer die laxenburger strasse gruene zeigte, fuhren drei pkw an der arbeitsstelle vorbei, ein vierter pkw ueberholte in diesem moment, stiess saemtliche sicherungseinrichtungen nieder, rammte den 200 kg schweren geoeffneten kanaldeckel, der unter der wucht des anpralls zerbrach und erfasste den hinter dem schacht stehenden vorarbeiter johann kronsteiner. der mann wurde 40 meter weit mitgeschleift und fiel dann schwerverletzt vom dach des autos auf die strasse. der fahrer des pkw fuhr ohne anzuhalten richtung stadteinwaerts weiter.

johann kronsteiner wurde von der rettung in das unfallspital meidling gebracht und schwebt in lebensgefahr.

zeugen des unfalls moegen sich bitte bei der polizei melden.

s p o r t :

=====

alle olympiasieger bei festakt im wiener rathaus

5 im sitzungssaal des wiener rathauses findet morgen, freitag, 21. september, um 10.30 uhr, ein festakt des oesterreichischen olympischen comitees statt, zu dem alle oesterreichischen olympiasieger eingeladen sind.

in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, unter ihnen bundespraesident franz j o n a s , bundeskanzler dr. bruno k r e i s k y , buergermeister leopold g r a t z , oeoc-praesident kurt h e l l e r werden den in das oeoc neu gewaehlten ehrenmitgliedern die urkunden und medaillen ueberreicht. die auszeichnung erhalten unter anderen der innsbrucker buergermeister dr. alois l u g g e r , vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , wirtschaftskammerpraesident ing. rudolf s a l l i n g e r und der fruehere wiener buergermeister felix s l a v i k . anschliessend erfolgt die feierliche verabschiedung der aus dem oeoc ausscheidenden mitglieder.

1058

k o m m u n a l :

=====

tunneldurchschlag unter dem suedtiroler platz

9 wien, 20.9. (rk) donnerstag mittag hat der 'maulwurf' wieder ein teilstueck fuer den u-bahn-bau vollendet: die schildmaschine ist im schacht suedtiroler platz wieder ans tageslicht gekommen. damit wurde mit einer taeglichen durchschnittsleistung von rund 13 meter der zweite tunnel zwischen theresianumgasse und suedtiroler platz fertiggestellt. der 'maulwurf' wird voraussichtlich mitte oktober vom suedtiroler platz aus das letzte tunnelstueck zum columbusplatz in angriff nehmen. wenn alles gut geht, wird die schildmaschine ihre fahrt am columbusplatz noch vor weihnachten beendet haben.

1304